

Radweg entlang der K 31 zwischen Insel, Wesseloh und Horst

Einwohner gründen Initiative

len Wesseloh/Insel. Mehr Druck hinter ihrer etwa zehn Jahre alten Forderung, einen Fahrradweg entlang der Kreisstraße 31 zwischen Insel, Wesseloh und Horst zu bauen, erhoffen sich einige Initiatoren, darunter alle Ortsvorsteher, Ratsmitglieder und Ortsbrandmeister der beiden Schneverdinger Ortschaften, von der Gründung einer Bürgerinitiative. Sie laden deshalb zur „Gründung einer

Bürgerbewegung“ am Montag, 6. Oktober, um 20 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus ein.

Wie es in dem Einladungstext heißt, sei diese „Rennstrecke“ für Fahrradfahrer lebensgefährlich. Zahlreiche Unfälle mit Schwerverletzten und Toten sowie Beinahe-Unfälle belegten dies. Das Aufkommen an motorisierten Verkehrsteilnehmern nehme zudem nicht zuletzt wegen der Förderung des Fremden-

verkehrs in den Ortschaften zu. „Die Attraktivität der Nord-Ortschaften gebietet eine radwegemäßige Erschließung. Sie ist im übrigen wichtig als grundlegende touristische Infrastruktur“, heißt es weiter. Um die Angebote des SHV Wesseloh nutzen zu können sowie das reizvolle Eggersmühlen zu erreichen, sei eine sichere Erreichbarkeit mit dem Fahrrad erforderlich.

Böhmische Zeitung 30.9.97

Bürgerinitiative Radweg Insel-Wesseloh

Zählung geplant

bz Wesseloh/Insel. Eine neue Verkehrszählung strebt die Bürgerinitiative für einen Fahrradweg von Insel nach Wesseloh/Horst im Frühjahr 1998 an. Mittlerweile seien nämlich die Übernachtungszahlen und die Zahl der Touristen, die die Helderegion mit dem Fahrrad erkunden, gestiegen. Eine Untersuchung vor mehreren Jahren hatte dazu geführt, daß der Fahrradweg in der Prioritätenliste des Landkreises nicht hoch genug angesiedelt ist, um gebaut werden zu können.

Bei der jüngsten Sitzung wurde weiter bekannt, daß Gerold Wagner, der Wirt des Landgasthauses Zum Müden in Wesseloh, ein neues Kinderfahrrad gespendet hat. Die Bürgerinitiative baut beim

Schneverdinger Weihnachtsmarkt einen Informationsstand auf und veranstaltet eine Tombola mit diesem Fahrrad als Hauptgewinn sowie weiteren attraktiven Preisen.

Um das Anliegen weiter bekannt zu machen, liegen in den Gaststätten in Insel und Wesseloh sowie im Schneverdinger Tabakwarengeschäft Schröder, Marktstraße 4a, Unterschriftenlisten aus. Selbst das Polizeikommissariat an der Neuen Straße 25 hält Unterlagen bereit. Die Polizei unterstützt das Vorhaben ausdrücklich, um die Verbindung zwischen Insel und Wesseloh für alle Verkehrsteilnehmer sicherer zu gestalten.

Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 3. Dezember, um 20 Uhr im Landgasthaus Zum Müden statt.

Böhmische Zeitung 18.11.97